

Bericht zur Montage von Dohlenkästen im Bürger Turm am 19.02.2010

Teilnehmer: Rainer Siegle, William Patrick

Treffpunkt: 09:00 Uhr

Ende: gegen 11:00 Uhr

Siebzehn und vier kennt wohl jeder, aber 74 plus 3 ist wenigen bekannt. Es sind die Stufen der Wendeltreppe plus den drei Eingangsstufen am Bürger Turm.

Dieser liegt schön gelegen auf der Bergkuppe oberhalb von Höfen Richtung Welzheimer Wald, und die danebengebaute Wirtschaft ist auch nicht zu verachten. Nur das nützt den dortigen Dohlen alles nichts!



Wenn diese ihre Nester auf dem rohen Betonboden oben im Turm hinbauen, so weht der Wind, der durch viele Löcher pfeift, einen Teil wieder weg. Auch lässt sich die Brut schlecht kontrollieren, namentlich bei einer Beringungsaktion. „Husch“ sind die Vögel durch die Löcher weg, wenn man die Treppe hochkommt.

Also hat sich Rainer Siegle an die Arbeit gemacht, Bretter geholt und gebohrt und geschraubt und wunderschöne „Döhlen-Höhlen“ (Dohlen-Hohlen klingt nicht so gut...) gezimmert, die wir heute montiert haben.

Gut, die Montage war relativ einfach, aber das Hochtragen des Werkzeugs und der Kisten war schon mühselig, aber wir haben es trotz unseres hohen Alters (das war ein Spässle, es muss heißen „meines“) hinbekommen.

Die Aussicht von dort oben hat uns reichlich belohnt:



Nun sind die Nisthilfen vor die Löcher in der Außenwand montiert, Rainer hat 32 Dohlen gezählt, die vom Baum neben dem Turm aufgefliegen und vor uns geflohen sind. Sie werden sich wieder beruhigen und hoffentlich unsere „Kinderstuben“ annehmen.



w.p.

Link zum naturgucker: <http://www.naturgucker.de/?gebiet=519459594>